



3,



DIE TOP INNOVATIONEN DES JAHRES

Von Hightech bis Handwerk, von IT-Tüftlern bis zu Klimaschützern: Der BUSINESS Monat präsentiert 25 Innovations-Highlights aus dem steirischen Wirtschaftskosmos und kürte gemeinsam mit einer Fachjury die BUSINESS-Monat-Innovationssieger 2015.

TEXT: WOLFGANG SCHOBER, FOTOS: NXP, OLIVER WOLF, WWW.BIGSHOT.AT/CHRISTIAN JUNGWIRTH, DANI PHOTODESIGN, EVA TRIFFT, DEWETRON TEST & MEASUREMENT SOLUTIONS, ERWIN SCHERIAU, STUHLHOFER, KNAPP/KANIZAJ MARIJA-M., ROBERT FRANKL, BEIGESTELLT

Die Steiermark – ein brodelnder Innovationsvulkan. Die Lavaströme an feurigen Ideen fluten beständig den heimischen Standort und halten den Wirtschaftskreislauf in Bewegung. Wie vielschichtig diese Innovationslandschaft hierzulande bereits ausgeprägt ist, zeigt auch in diesem Jahr der Querschnitt der BUSINESS-Monat-Success-Stories, die in den vergangenen Ausgaben Eingang in unser Magazin fanden.

25 Best-Practise-Innovatoren aus unterschiedlichen Bereichen haben wir ausgewählt, um sie am Jahresende in kompakter Form noch einmal vor den Vorhang zu holen. Das Ergebnis: eine Leistungsschau unternehmerischen Spirits, ein Kompendium forschender Innovationsgeists aus der Steiermark. Die Spitzenleistungen reichen von industriellen Hightech-Lösungen bis individuellem Handwerks-Know-how, von weltweit gefragten IT-Solu-

tions bis zu spektakulären Projekten des Klimaschutzes.

Eine Vielfalt, die begeistert. Umso schwieriger war es für unsere Fachjury, aus diesen Kandidaten jeweils fünf Favoriten auszuwählen. Aus den abgegebenen Votings destillierten wir die fünf Innovationssieger des Jahres. Das Rennen für sich entschied mit Volker Graeger und der NXP ein Global Player aus Gratkorn. Mit seiner NFC-Technologie revolutioniert der steirische Chipentwickler viele

Anwendungen des Alltags. Auf dem zweiten Platz folgt ein gelernter Bäcker: Der Weststeirer Christian Ofner schuf mit Mut zu unkonventionellen Ideen und dem Einsatz neuer Medien aus dem Stand heraus ein kleines Back-Imperium. Dahinter liegt mit dem Oststeirer Gerald Dunst ein Quer- und Vordenker des Klimaschutzes. Die von ihm entwickelte, besonders humusreiche Erde könnte eine wichtige Rolle im Kampf gegen den Klimawandel spielen.

DIE JURY

- CLAUDIA BRANDSTÄTTER, bmm
- MICHAEL FISCHENEDER, Antenne Steiermark-Programmleitung
- ALEXANDER FLEGAR, Agentur „media event“
- TANJA HAIDEN, WB-Presse
- SUSANNE HERZOG, Werbeagentur Rubikon
- JOHANNES HÖDL,

- KAGes-Öffentlichkeitsarbeit
- KLAUS HÖFLER, Kleine Zeitung
- GABRIELE LECHNER, Werbelechner
- HEIMO LERCHER, Agentur iPoint
- MARIO LUGGER, „Steirische Wirtschaft“-CR
- MARTIN NOVAK, Agentur Conclusio
- GERALD PICHLER, Holding Graz-Konzernsprecher
- WALTER PENZ, Unternehmer

- MARKUS POLESCHINSKI, Büro LR Christian Buchmann
- MARKUS „GONZO“ RENGER, Agentur MIMMR
- ALEXANDRA REISCHL, Joanneum Research-Presse
- GERNOT REITER, Agentur Ad-Work
- PETER SCHAAR, Faschingbauer & Schaar
- ROBERT SCHOLZ, Agentur Scholz+Partners
- EBERHARD SCHREMPF, Creative Industries Styria

- PETER SIEGMUND, der Kommunikator
- MARKUS SIMMERSTATTER, Agentur Tricom
- GABRIELE SLAMANIG, „Die Slamanig“
- MARCUS STOIMAIER, Woche Graz
- MICHAEL WILDLING, Agentur Memento
- WOLFGANG WILDNER, Business-Journalist
- THOMAS ZENZ, Agentur Doppelpunkt



1
VOLKER GRAEGER, NXP SEMICONDUCTORS AUSTRIA:

Autoschlüssel von morgen, mobiles Bezahlen oder kontaktlose Kreditkarten – mittels der in Gratkorn entwickelten NFC-Technologie prägt das Kompetenzzentrum schon heute maßgeblich unser Alltagsleben.



2
CHRISTIAN OFNER, BACK-PROFI:

(B)rotscHAFTER des neuen Back-Booms. Der gelernte Bäcker aus Eibiswald kreierte mittels Back-Kursen, Back-Videos und einem Webshop für Hobby-Bäcker innerhalb weniger Jahre ein kleines, innovatives Back-Imperium.



3
GERALD DUNST, SONNENERDE:

Der oststeirische Visionär schuf mit der „Riedlingsdorfer Schwarzerde“ nach 7-jähriger Forschungsstätigkeit die „beste Erde unter der Sonne“ und bereitet damit dem Kampf gegen den Klimawandel buchstäblich einen (neuen) Boden.



16 | BUSINESS MONAT



4

MICHAEL KONCAR, VTU:

Das Grambacher Planungsunternehmen ist mit einem Umsatzsprung von 50 Prozent nicht nur Wachstumskaiser des Jahres, sondern reüssiert dank Coolox, einer revolutionären chemiefreien Abwassertechnologie, auch in China.



KLAUS LOENHART, ANDREAS GORITSCHNIG, MARKUS JESCHAUNIG ET AL., TEAM. BREATHE.AUSTRIA:

Das transdisziplinäre Kreativteam sorgte mit seinem EXPO-Pavillon in Mailand für einen spektakulären Beitrag zum Thema Klima und Städtebau der Zukunft.

5



EX AEQUO



5

SUSANNE MEININGER UND BETTINA REICHL, VERPACKUNGS-ZENTRUM GRAZ:

Mit kompostierbaren Netzschläuchen fürs Obst- und Gemüse regal im Supermarkt schafften die Öko-Innovatoren eine nachhaltige Alternative zu herkömmlichen Plastiknetzen.



DIE WEITEREN NOMINIERTEN:

(IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)



DANIEL KOFLER, BIKE CITIZENS:

Das aus „BikeCityGuide“ hervorgegangene Grazer Start-up zeigt Radlern mittels Smartphone-App den besten, sichersten und fahrradfreundlichsten Weg durch die Stadt – bereits in 250 Städten und 30 Ländern weltweit verfügbar.



BURKHARD MOSER, C.C.COM:

Steirisches Stau-Know-how für die Welt. Die Grambacher Software-Schmiede macht mit ausgeklügelte BLIDS-Technologie stockenden Straßenverkehr wieder flüssig – von Nürnberg bis Istanbul.



GERALD BRENCIC UND MICHAELA MARESCH, COMMOD-HAUS:

Auf Basis von Schiffscontainern entwickelten die beiden Kreativköpfe das zukunftsweisende Konzept eines Niedrigenergie-Modulhauses und damit die Architekturinnovation des Jahres. »



OSKAR DOHRAU, DEWETRON:

Der Grambacher Messtechnik-Spezialist, der unter anderem auch für die US-Luftfahrtbehörde NASA misst, schaffte mit seiner jüngsten Top-Innovation, dem „Trendcorder“, sogar eine Nominierung zum amerikanischen Wirtschafts-Oscar.



DANIEL KRAUT, EAZY GMBH:

Der Müritaler Start-up-Unternehmer entwickelte ein weltweit einzigartiges E-Bike-Antriebssystem, das es ermöglicht, ein „normales“ Fahrrad in Minuten-schnelle in ein E-Bike umzurüsten.



FRANZ EDLER UND HEINZ FLEISCH-HACKER, FECOM:

Das Grazer Start-up entwickelte ein bild- und softwaregestütztes, selbstlernendes Verfahren zur Klassifizierung und Analyse von Schüttgut – eine Sortierrevolution für die Lebensmittel- und Pharmabranche.



ANITA LAFER, GREAT LENGTHS ÖSTERREICH:

Eine Erfolgssträhne geht in die Verlängerung. Der Extensionspezialist aus St. Stefan im Rosental investiert gerade fünf Millionen Euro in eine topmoderne Strähnen-Produktion in der Südoststeiermark.



PETER GARBER UND WOLFGANG DEUTSCHMANN, GREEN ROCKET:

Zwei junge Weststeirer starten mit der ersten Crowdfunding-Plattform Europas, die sich auf nachhaltige Projekte spezialisierte, durch und liefern Treibstoff für innovative Start-ups.





EINE VISION UND DREI GLÜCKSFÄLLE



GERHARD HÖFLEHNER, HÖFLEHNER NATUR- UND WELLNESSHOTEL:

Der Touristik-Innovator aus dem Ennstal machte aus einem angestaubten Familienhotel einen touristischen Leitbetrieb. In diesem Jahr wurden 8,5 Millionen Euro in den jüngsten Ausbau investiert.



MICHAEL STELZL UND PETER SCHILHAN, HYGIENICUM:

Das innovative Kompetenzzentrum für Lebensmittelsicherheit und Betriebshygiene in Graz-Straßgang arbeitet für die Crème de la Crème der österreichischen Nahrungs- und Genussmittelbranche.



EIN HAPPY-END FÜR DIE WURST



SHUTTLES MIT KÖPFCHEN



STEPHAN GSPANDL, MICHAEL REIP ET AL., INCUBED IT:

Das Start-up aus Hart bei Graz sprintete mit seiner Robotic-Innovation für intelligente Logistik-Shuttles direkt auf den Intra- und Produktionslogistik-Weltmarkt.



THOMAS LORBER UND FRANZ RAUCH, INTACT CONSULT:

Eine Software, die den Bio-Boom in den USA beschleunigt und den Fairtrade-Standard absichert – die Lebringer Software-Schmiede macht mit Zertifizierungslösungen die Welt ein Stück fairer und nachhaltiger.



KAJETAN BERGLES, PETER STELZER ET AL., KNAPP AG, „ASSIST 4.0“:

Service für die Fabrik der Zukunft! Ein heimisches Forschungsprojekt unter der Leitung der Knapp AG kreiert mit dem Projekt Assist 4.0 ein revolutionäres Assistenzsystem für die Industrie 4.0.



ARMIN BREINL, LIFESTYLE TRADING GMBH.:

Der Grazer Arzt und Unternehmer entwickelte mit den Functional Drinks „2B active“ und „2B relaxed“ eine neue Generation von Dosengetränken. Die Markteinführung in Dubai verlief erfolgreich.



ALOIS MOCHART, MHS GMBH.:

Wie das Wasser wieder zum wertvollen Lebensmittel wird: Mit dem innovativen „Vitalsystem“ schuf der Installationsprofi aus Stainz ein revolutionäres Verfahren für stets frisches und keimfreies Wasser im Haushalt.



MANFRED PAIL UND MARKUS BURGSTALLER, PERCEPTION PARK:

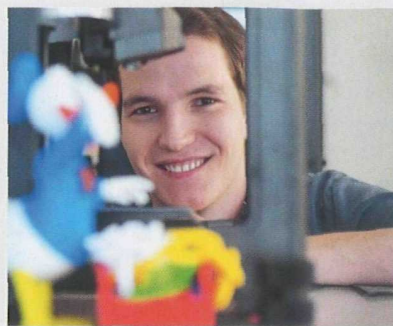
Die vom Grazer Start-up entwickelte Technologie ermöglicht es, Daten aus hyperspektralen Kameras zu verarbeiten und damit Störstoffe in der industriellen Produktion in Echtzeit zu erfassen.





STEFAN LAMPL & REINHARD OBERMEIER, STEIRISCHE BEERENOBST-GENOSSENSCHAFT UND BEERENFROST GMBH:

Dank geschickter Vermarktung wurde der Farbstoff des steirischen Holunders zum weltweiten Exportschlager und Lieboch zum zentralen Holler-Hotspot.



THOMAS MITTEN-DREIN-SCHIMAUTZ, VISION3D:

Der junge Grazer HTL-Absolvent setzt mit seinem 3-D-Printshop auf die dritte Dimension der vierten industriellen Revolution und macht das Thema 3-D-Druck in der Steiermark salonfähig.



STEFAN WINDISCH, XTEC GMBH:

Die Verbindung aus Handwerk und Hightech-Materialien wie dem Werkstoff Corian macht die „Tischlerei 2.0“ aus St. Margarethen an der Raab zu einem gefragten Partner design-orientierter Architektur.